

Pressemitteilung

Website: www.kiongroup.com/battery-systems

Elektrisierende Zukunft: KION Battery Systems eröffnet zweite Produktionsstraße für E-Mobilität

- **Das gemeinsam von der KION GROUP AG und der BMZ Holding GmbH betriebene Unternehmen stellt in Karlstein Lithium-Ionen-Batterien für Flurförderzeuge her**
- **Produktangebot und Produktionskapazitäten werden erweitert**
- **Starke Nachfrage nach nachhaltigen Antriebskonzepten soll bedient werden**

Karlstein am Main, 26. April 2022 – Die KION Battery Systems GmbH (KBS) weitet ihre Produktion am Standort Karlstein aus und setzt damit den nächsten Meilenstein auf ihrem Wachstums- und Innovationskurs. Das gemeinsam von der KION GROUP AG und der BMZ Holding GmbH betriebene Unternehmen hat jetzt offiziell eine zweite Produktionslinie für die Herstellung von 24-Volt-Batterien in Betrieb genommen, die in mobilen Lagertechnikgeräten eingesetzt werden.

Der globale Intralogistik-Konzern und der Hersteller von Lithium-Ionen-Systemlösungen hatten im Sommer 2019 KION Battery Systems gegründet, um Lithium-Ionen-Batterien für Flurförderzeuge zu produzieren. Ziel von KBS ist es, das Lithium-Ionen-Produktangebot sowie die Produktionskapazitäten für die Region EMEA nachhaltig zu erweitern. Damit soll die stark wachsende Nachfrage nach Lithium-Ionen-Batteriesystemen im Bereich der Intralogistik und der Lagertechnik bestmöglich bedient werden. Die wächst vor allem aufgrund der hohen Effizienz des Lithium-Ionen-Antriebs kontinuierlich. Die E-Stapler der KION Group Marken verfügen über eine Leistungsfähigkeit, die mit dem Niveau verbrennungsmotorischer Stapler mühelos konkurrieren kann und bieten so auch in herausfordernden Einsatzgebieten – draußen wie drinnen – eine nachhaltige Alternative.

„Unsere modernen Lithium-Ionen-Trucks sind die Basis für eine Ressourcen schonende Intralogistik. Mit der zweiten Produktionslinie gehen wir nun als einer der führenden Anbieter den nächsten entscheidenden Schritt in Richtung einer nachhaltigen Zukunft“, sagte Rob Smith, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG, während der feierlichen Eröffnung der zweiten Produktionslinie.

Sowohl KION als auch BMZ verfügen über ein weltweit führendes Know-how im Bereich der Lithium-Ionen-Technologie. Seit der Gründung des Unternehmens vor etwas mehr als zweieinhalb Jahren werden in dem hochmodernen Werk bereits 48- und 80-Volt-Batterien für Gegengewichtsstapler hergestellt. Jetzt wird die Produktion auch auf andere Flurförderzeuge ausgeweitet. Insgesamt können im Werk von KBS mit beiden Produktionsstraßen bis zu 30.000 Batterien jährlich hergestellt werden.

„KBS verschafft unseren Marken einen weiteren wichtigen Schub bei ihren energieeffizienten Antrieben und stärkt unsere Position im Bereich der Li-Ionen-Batterien deutlich. Die Allianz mit BMZ bewährt sich“, bilanzierte Rob Smith. Besonders fasziniert zeigte er sich dabei von den Produktinnovationen: „Die Experten von KBS entwerfen aktuell eine ganz neue Stapler-Batterie, in der Zellen eingesetzt werden, die speziell für KION entwickelt werden. Das ist Hightech made in Germany.“

Entwicklungs-Standort für die Li-Ionen-Technik von morgen

Neben der Batterieproduktion treibt die Forschungs- und Entwicklungsabteilung von KBS auch die Konzepte für die Wiederaufbereitung der Lithium-Ionen-Batterien und die Überführung der Systeme in ein zweites oder sogar drittes Leben maßgeblich voran. Das Entwicklungsteam und weitere Experten bei KION befassen sich mit dem gesamten Lebenszyklus der Batterien: von der Entwicklung neuer, eigener Batteriesysteme über das intelligente Lademanagement bis hin zur Wiederaufbereitung und schließlich dem Batterie-Recycling, bei dem schon heute bis zu 95 Prozent der enthaltenen Rohstoffe für eine weitere Verwendung wiedergewonnen werden können.

Der Gründer und Geschäftsführer der BMZ Holding, Sven Bauer, hob das Potenzial des gemeinsam betriebenen Unternehmens hervor: „KBS vereint das Know-how aus zwei Welten. KBS steht für die vereinten Kräfte aus Pioniergeist und Expertise zweier der weltweit führenden Unternehmensgruppen in Lithium-Ionen-Batterieentwicklung und Intralogistik. Unser im Wachstumsmarkt der Elektrifizierung beheimatetes und gemeinschaftlich betriebenes Unternehmen hat in den zweieinhalb Jahren seit seiner Gründung enormes Potential bewiesen und ist damit binnen kürzester Zeit ein zukunftssträchtiger Anker innerhalb der BMZ Group geworden.“

Bei KION Battery Systems arbeiten derzeit rund 80 Beschäftigte in den Bereichen Forschung, Entwicklung und Produktion. Mittelfristig sollen bis zu 150 Arbeitsplätze in Karlstein entstehen.

„Ich bin sehr froh über die Erweiterung der Produktion von nachhaltigen Batteriesystem hier in Karlstein, mit der Aussicht auf die Schaffung weiterer Arbeitsplätze“, sagte Peter Kreß, Bürgermeister der Stadt Karlstein am Main. „Sowohl KION Battery Systems als auch BMZ sind führende Lithium-Ionen-Batterien-Systemanbieter in ihren Branchen, mit spannenden Entwicklungshistorien und -potentialen. Mein Wunsch ist die Ansiedlung weiterer, herausragender Technologieunternehmen in nachhaltigen Segmenten, die ebenfalls qualifizierte Arbeitsplätze schaffen. Eben solche Unternehmen wie KION Battery Systems.“

Strategischer Fokus auf nachhaltige Antriebskonzepte

Im Rahmen ihrer Strategie „KION 2027“ richtet der Intralogistik-Konzern auch ein besonderes Augenmerk auf Energie und Energieeffizienz, die den Materialfluss entscheidend prägen werden. Die Antriebstechnik von morgen steht im Fokus der weltweiten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten des Konzerns. KION bietet den Kunden in seinem Portfolio bereits heute sämtliche intralogistischen Antriebstechniken, vom Verbrennungsmotor über Blei-Säure- und Li-

Ionen-Batterien bis hin zur Brennstoffzelle. Dabei kommt der Elektromobilität eine besondere Bedeutung zu, schließlich ist die KION Group mit ihren Marken einer der führenden Anbieter von elektrisch betriebenen Gabelstaplern und Lagertechnikgeräten. In den vergangenen zehn Jahren hat der Konzern mit seinen Marken mehr als eine Million Elektrofahrzeuge verkauft. Mittlerweile sind 87 Prozent aller neu bei der KION Group hergestellten Flurförderzeuge elektrisch angetrieben.

BMZ wurde vor 28 Jahren durch den heutigen Geschäftsführer gegründet und hat sich seit dem Beginn der Lithium-Ionen-Technologie federführend mit deren Weiterentwicklung beschäftigt. Die BMZ Gruppe ist mit einer sehr breiten Lieferkette international hervorragend aufgestellt und greift durch langjährige Geschäftsbeziehungen mit Zellherstellern zu qualitativ ausgereiften Produkten, inklusive stabilen Lieferkonzepten.

Lithium-Ionen-Batterien: Hocheffiziente Technologie mit vielen Vorteilen

Die fortschrittlichen Batterien bieten zahlreiche Vorzüge, die sie sowohl zu einer nachhaltigeren als auch zu einer wirtschaftlicheren Antriebsalternative machen. Die Lithium-Ionen-Batterie verfügt über eine viel höhere Leistungsdichte und einen viel höheren Wirkungsgrad als z. B. Blei-Säure-Batterien. So fallen die Batterien nicht nur kleiner aus, sondern sparen bei gleicher Leistung bis zu 30 Prozent an Energiekosten ein, zudem entfällt sowohl der Batterieaustausch als auch die Wartung. Lithium-Ionen-Batterien können jederzeit zwischengeladen werden und sind sie auch ideal für den Einsatz im Mehrschichtbetrieb geeignet. In Sachen Nachhaltigkeit sind die Batterien Vorreiter, da im laufenden Betrieb keinerlei Emissionen entstehen. Aufgrund ihrer Sauberkeit sind sie außerdem besonders gut für Bereiche geeignet, die hohe Anforderungen an Hygiene haben, z. B. im Lebensmittel- oder Pharmabereich. Aber auch bei harten, mehrschichtigen Einsätzen mit hohen Lasten, z. B. im Baustoffgewerbe, spielen die Batterien der neusten Generation ihre Vorteile aus und verfügen über das gleiche Leistungsniveau wie verbrennungsmotorische Stapler.

Die Unternehmen

Die **KION Group** ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung von Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren.

Der im MDAX gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2021, in Europa der größte Hersteller von Flurförderzeugen. Gemessen am Umsatz im Jahr 2020 ist die KION Group in China führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2020, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2021 waren weltweit mehr als 1,6 Millionen Flurförderzeuge und mehr als 8.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell rund 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 10,3 Milliarden Euro.

Die **BMZ Group** ist ein Global Player in der Entwicklung und Produktion von branchenübergreifenden Lithium-Ionen-Systemlösungen. Hierbei bietet sie die komplette Wertschöpfungskette von der Zelle über den Akku bis hin zu Second Life und Entsorgung an. Neben der Versorgung von Märkten wie Medical, Garden- und Powertools sowie industriellen Anwendungen, versteht sich die BMZ Group vor allem als THE GREEN ENERGY SYSTEM PROVIDER. Mit der Herstellung von Heim- und Industriespeichern für Photovoltaikanlagen sowie Batterien für die Elektromobilität, fertigt BMZ das Herzstück der nötigen Infrastruktur für die Energie- und Verkehrswende. Mit Blick auf den drohenden Klimawandel und seine Folgen, nimmt die BMZ Group so ihre gesellschaftliche, wirtschaftliche und ökologische Verantwortung wahr. Die Group hat ihren Hauptsitz in Deutschland und unterhält weitere Produktionsstätten in China, Polen und den USA sowie Niederlassungen in Japan, UK und Frankreich. Darüber hinaus gibt es weltweit Forschungs- und Entwicklungsstandorte. Mehr als 1.800 Mitarbeiter arbeiten für die BMZ Group.

Aktuelles Bild-Material zur KION Group und zu KION Battery Systems finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://mediacenter.kiongroup.com/categories> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.

(fgr)

Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation (einschließlich im Hinblick auf die weitere Entwicklung bezüglich der Corona-Pandemie), Gesetzesänderungen, Ergebnisse technischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Weitere Informationen für Medienvertreter

KION Group

Frank Grodzki
Leiter Externe Kommunikation & Group Newsroom
Telefon +49 (0)69 201 107 496
Mobil +49 (0)151 65 26 29 16
frank.grodzki@kiongroup.com

Christopher Spies
Manager Corporate Communications
Mobil +49 (0)151 14 06 52 27
christopher.spies@kiongroup.com

BMZ

Christiane Landgraf
Marketing Referentin & Pressesprecherin
Telefon +49 (0)6188 9956 7774
christiane.landgraf@bmz-group.com

Weitere Informationen für Investoren (KION Group)

Sebastian Ubert
Vice President Investor Relations
Telefon +49 (0)69 201 107 329
sebastian.ubert@kiongroup.com

Fabian Giese
Senior Manager Investor Relations
Telefon +49 (0)69 201 107 491
fabian.giese@kiongroup.com